

Zahnmedizin 19 Rechtliche Verpflichtungen als Zahnarzt

<https://app.colanguage.com/de/deutsch/lehrplan/dentistry/19>



Die Krankenversicherung	Der Haftpflichtschutz
Die Kostenübernahme	Die Schweigepflicht
Die Zuzahlung	Die Einwilligungserklärung
Die Abrechnung	Die Fristsetzung
Die Gebührenordnung	Versichern (sich versichern)
Die Vertragszahnarztpraxis	Melden (einen Fall melden)
Die Leistungserbringung	Abrechnen (leistungsabrechnen)
Die Dokumentationspflicht	Überweisen (an eine Fachklinik überweisen)
Der Behandlungsvertrag	Aufbewahren (Unterlagen aufbewahren)

1. Übungen

1. Praxisstart als Zahnärztin/Zahnarzt in Deutschland (Audio in der App verfügbar)



Wörter zu verwenden: melden, Zuzahlung, Behandlungsvertrag, Schweigepflicht, Patientenakte, Zulassung, Kostenvoranschlag, Meldepflicht, Gebührenordnung, Kassenärztlichen Vereinigung, Krankenversicherung

Dr. Sofia Martín ist Zahnärztin aus Spanien. Sie hat jetzt die _____ in Deutschland und arbeitet in einer Gemeinschaftspraxis in Köln. Viele Patienten haben eine gesetzliche _____, einige haben eine private Versicherung.

Bevor sie einen größeren Eingriff macht, erklärt sie dem Patienten den _____. Sie macht einen schriftlichen _____, damit der Patient weiß: Welche Behandlung ist geplant? Was bezahlt die Krankenkasse? Welche _____ hat der Patient?

Die Praxis rechnet die Behandlung später mit der _____ ab. Dafür benutzt das Team die deutsche _____. Die Zahnärztin schreibt alles genau in die _____: Diagnose, Behandlung und Medikamente. Die _____ ist sehr wichtig. Sie spricht nur mit anderen Ärzten über den Patienten, wenn der Patient das erlaubt.

In seltenen Fällen muss sie eine Krankheit beim Gesundheitsamt _____. Diese _____ ist eine gesetzliche Pflicht. So funktioniert das Gesundheitssystem in Deutschland: Der Zahnarzt behandelt den Patienten, die Krankenkasse bezahlt einen Teil der Kosten, und die Praxis macht eine korrekte Abrechnung.

1. Warum bekommt der Patient einen schriftlichen Kostenvoranschlag?

2. Was schreibt die Zahnärztin in die Patientenakte? Nennen Sie zwei Dinge.

2. Wählen Sie die richtige Lösung

1. In Deutschland _____ der Zahnarzt den Patienten über die Behandlung und die möglichen Risiken.

a. *informieren* b. *informierst* c. *informiere* d. *informiert*

2. Vor einem größeren Eingriff _____ die Patientin eine Einwilligungserklärung unterschreiben, nachdem die Ärztin sie ausführlich aufgeklärt hat.

a. *muss* b. *musst* c. *müsst* d. *müssen*

3. Der Zahnarzt _____ jeden Behandlungsfehler sorgfältig in der Patientenakte, weil das rechtlich zwingend ist.

a. dokumentierst b. dokumentieren c. dokumentiere
d. dokumentiert

4. Die Praxis _____ die Behandlung nach Gebührensatz mit der gesetzlichen Krankenversicherung ab und beantragt die Kostenübernahme.

a. rechnest b. rechne c. rechnen d. rechnet

1. informiert 2. muss 3. dokumentiert 4. rechnet

3. Beende die Dialoge

a. Neue Patientin meldet sich an

ZFA an der Rezeption: *Guten Tag, sind Sie gesetzlich oder privat krankenversichert?*

Patientin: 1. _____

ZFA an der Rezeption: *Danke, ich notiere Ihre Krankenversicherung in der Patientenakte und wir vereinbaren einen Termin nächste Woche.*

Patientin: 2. _____

b. Aufklärung vor einer privaten Zahnbehandlung

Zahnarzt: *Frau Müller, ich möchte Sie über die Behandlung informieren und brauche Ihre Einwilligungserklärung.*

Patientin: 3. _____

Zahnarzt: *Die Füllung wird teilweise von der Krankenversicherung übernommen, die bessere Keramikfüllung ist privat und wird nach Gebührensatz abgerechnet.*

Patientin: 4. _____

1. *Guten Tag, ich bin gesetzlich versichert bei der AOK und möchte mich für eine Kontrolle anmelden. **2.** In Ordnung, und die Kostenübernahme läuft dann direkt über die Krankenkasse, oder? **3.** Ja, bitte erklären Sie mir, was die Krankenkasse zahlt und was ich auf eigene Kosten zahlen muss. **4.** Gut, dann nehme ich die Keramikfüllung, mit Zustimmung des Patienten ist das ja rechtlich in Ordnung, oder?*

4. Beantworte die Fragen unter Verwendung des Vokabulars aus diesem Kapitel.

1. 1. Ein Patient aus dem Ausland kommt in Ihre Praxis und fragt: „Übernimmt meine Krankenversicherung diese Behandlung?“ Wie erklären Sie ihm kurz, was er tun soll und was Ihre Praxis macht? 2. Stellen Sie sich vor, Sie müssen einem neuen Patienten die Einwilligungserklärung erklären. Was sagen Sie in einfachen Worten, bevor der Patient unterschreibt? 3. Ein Patient möchte seine Akte sehen und einen Ausdruck mitnehmen. Wie reagieren Sie? Erklären Sie kurz, was Sie als Zahnarzt mit den Unterlagen machen müssen. 4. Nach einer Behandlung gibt es eine Komplikation und der Patient ist unzufrieden. Wie sprechen Sie mit ihm über seine Möglichkeiten und Ihre

Verantwortung als Zahnarzt?

5. Beschreiben Sie in 4 bis 5 Sätzen, wie ein erster Termin bei Ihnen als Zahnarzt oder Zahnärztin in Deutschland abläuft (Informationen für den Patienten, benötigte Dokumente, Bezahlung).

Zuerst informiere ich den Patienten über ... / Dann erkläre ich, welche Kosten die Krankenkasse übernimmt. / Der Patient unterschreibt ... / Zum Schluss machen wir die Abrechnung mit ...
